

Gotthold Ephraim Lessing – Sinnsprüche und Zitate

Der Langsamste, der sein Ziel nicht aus den Augen verliert, geht noch immer geschwinder, als jener, der ohne Ziel umherirrt.

Die Menschen sind nicht immer, was sie scheinen, aber selten etwas besseres.

Wer über gewisse Dinge den Verstand nicht verliert, der hat keinen zu verlieren.

Die ersten Entschließungen sind nicht immer die klügsten, aber gewöhnlich die redlichsten.

Die Dienste der Großen sind gefährlich und lohnen der Mühe nicht, die sie kosten.

Der aus Büchern erworbene Reichtum fremder Erfahrung heisst Gelehrsamkeit. Eigene Erfahrung ist Weisheit.

Wer aus Liebe närrisch wird, der wäre es früher oder später auch ohne Liebe geworden.

Der Mensch ward zum Thum und nicht zum Vernünfteln erschaffen.

Wie lange währst, so bin ich hin,
Und einer Nachwelt unters Füßen?
Was braucht sie wen sie tritt zu wissen?
Weiß ich nur wer ich bin.

So viel ist zwar leider! wahr, dass durch der Theologen Schälen bey dem Pöbel das Vorurtheil wider das Theater, und wider die, die daran arbeiten, erhalten wird. Allein vielleicht kommen bald die Zeiten, da auch der Pöbel klüger, als sie, seyn wird, und da sie die einzigen seyn werden, denen man einen gesunden Verstand zu wünschen hat.

Ich bin nicht gelehrt – ich habe nie die Absicht gehabt gelehrt zu werden – ich möchte nicht gelehrt seyn, und wenn ich es im Traume werden könnte. Alles, wonach ich ein wenig gestrebt habe, ist, im Fall der Noth ein gelehrtes Buch brauchen zu können.

Nicht die Wahrheit, in deren Besitz irgendein Mensch ist oder zu sein vermeinet, sondern die aufrichtige Mühe, die er angewandt hat, hinter die Wahrheit zu kommen, macht den Wert des Menschen. Der Besitz macht ruhig, träge und stolz.

Aus *Nathan der Weise*

Der Wunder höchstes ist, dass uns die wahren, echten Wunder so alltäglich werden können, werden sollen.
Nathan der Weise

Ich fürchte, grad unter Menschen möchtest du ein Mensch zu sein verlernen. - *Nathan der Weise*

Kein Mensch muss müssen. - *Nathan der Weise*

Der wahre Bettler ist doch einzig und allein der wahre König. *Nathan der Weise*

Macht denn nur das Blut den Vater? - *Nathan der Weise V, 7 / Recha*

Und ist denn nicht das ganze Christentum aufs Judentum gebaut? Es hat mich oft geärgert, hat mich Tränen genug gekostet, wenn Christen gar so sehr vergessen konnten, dass unser Herr ja selbst ein Jude war. -
Klosterbruder

Der Wille und nicht die Gabe macht den Geber" - *Klosterbruder*